



Fassung vom 11.06.2015, Andreas Wilde  
Prüfvermerk, II/5- Th 23.09.15: keine Beanstandungen

# Modulhandbuch Master-Studiengang Iranistik: Sprache, Geschichte, Kultur/ Iranian Studies

Otto-Friedrich-Universität Bamberg  
Fakultät für Geistes- und Kulturwissenschaften

Institut für Orientalistik

[Oktober 2015]

Gemäß Studien- und Fachprüfungsordnung für den Masterstudiengang  
„Iranistik: Sprache, Geschichte und Kultur/Iranian Studies“ vom 28. Sep-  
tember 2012, zuletzt geändert am 1. Oktober 2015.

Geltungsdauer: Für das Wintersemester 2015/16 und nachfolgende Semester bis zur Bekanntga-  
be eines geänderten Modulhandbuchs.



## *Inhaltsverzeichnis*

Beschreibung des Masterstudiengangs „Iranistik: Sprache, Geschichte, Kultur/Iranian Studies“ .....	5
Allgemeines zum Modulhandbuch, zur Struktur des Masterstudiengangs, zu Lehrveranstaltungen und Leistungsnachweisen .....	6
Module, Lehrveranstaltungen und Modulprüfungen .....	6
Zugangsvoraussetzungen .....	7
Dauer und Struktur des Studiums .....	8
Kompetenzprofil und Qualifikationsziele .....	10
Berufsaussichten und Tätigkeitsfelder .....	10
Modulbeschreibungen und Masterarbeit.....	11

## *Abkürzungen*

BA	Bachelor(-Studiengang)
ECTS	European Credit Transfer System (= ECTS)
HF	Hauptfach
ECTS	Leistungspunkte (= ECTS)
MA	Master(-Studiengang)
NF	Nebenfach
GuK	Fakultät Geistes- und Kulturwissenschaften
SWS	Semesterwochenstunden
UnivIS	Online-Informationssystem der Universität

## Allgemeine Hinweise zum Modulhandbuch in der vorliegenden Fassung

### 1. Geltungsbeginn

Die im vorliegenden Modulhandbuch enthaltenen Modulbeschreibungen gelten erstmals für das Semester, das auf dem Deckblatt angegeben ist.

### 2. Geltungsdauer

Das Modulhandbuch gilt bis zur Bekanntgabe eines geänderten Modulbuchs auch für nachfolgende Semester.

### 3. Übergangsbestimmungen

- a) Studierende, die gemäß bisher geltendem Modulhandbuch ein Modul bereits in Teilen absolviert haben, schließen das Modul nach der bisher geltenden Fassung des Modulhandbuchs ab.

Ein Modul ist in Teilen absolviert, wenn Modulteilprüfungen zu erbringen sind und mindestens eine der Modulteilprüfungen bereits vor Bekanntgabe des geänderten Modulhandbuchs erbracht wurde.

Ein Modul ist ferner in Teilen absolviert, wenn das Modul gemäß bisher geltendem Modulhandbuch aufgrund des Lehrveranstaltungsangebots nur innerhalb von zwei Semestern abgeschlossen werden konnte (Eintrag in der Modulbeschreibung: "Minimale Dauer des Moduls: 2 Semester") und mindestens eine dem Modul gemäß bisher geltendem Modulhandbuch zugeordnete Lehrveranstaltung im vorangegangenen Semester belegt wurde. Bei Modulen, deren minimale Dauer drei oder mehr Semester betragen hat, verlängert sich die Übergangsfrist entsprechend.

- b) Prüfungsverfahren, die gemäß bisher geltendem Modulhandbuch begonnen wurden, sind entsprechend den Festlegungen dieser Fassung des Modulhandbuchs abzuschließen.
- c) Modulprüfungen, die gemäß bisher geltendem Modulhandbuch abgelegt und nicht bestanden wurden, sind gemäß bisher geltendem Modulhandbuch zu wiederholen, sofern in der Prüfungsordnung eine ausdrückliche Pflicht zur Wiederholung dieser Prüfung innerhalb einer bestimmten Frist festgelegt ist.

## *Beschreibung des Masterstudiengangs „Iranistik: Sprache, Geschichte, Kultur/ Iranian Studies“*

Wir freuen uns, dass Sie sich für den „Masterstudiengang Iranistik: Sprache, Geschichte, Kultur/ Iranian Studies“ (im folgenden kurz Masterstudiengang Iranistik) interessieren oder sich bereits für diesen Studiengang entschieden haben. Die Studieninhalte des Faches, das in Deutschland und Europa die Bezeichnung „Iranistik“, „Iranian Studies“, „Études iraniennes“ etc. trägt, unterscheiden sich erheblich, was die zeitlichen, geographischen, thematischen und methodologischen Schwerpunktsetzungen betrifft. In Bamberg befassen wir uns mit der Zeit von der islamischen Eroberung im 7. Jahrhundert bis heute; geographisch beschränken wir uns nicht auf den heutigen Staat Iran, sondern beziehen solche Regionen mit ein, in denen das Neupersische (bzw. eines seiner Varianten) sei es als Muttersprache, sei es als Zweitsprache heute noch verbreitet ist (Afghanistan, Tadschikistan) oder es früher einmal war (dazu gehören vor allem der Indische Subkontinent und Zentralasien, für eine gewisse Zeit sogar Anatolien und Teile des Balkans!). Mit „Sprache, Geschichte, Kultur“ sind unsere Themenfelder nur grob umrissen. Unter die Rubriken Geschichte und Kultur fallen auch Religions-, Geistes- und Literaturgeschichte sowie aktuelle politisch-gesellschaftliche Entwicklungen. Aufgrund dieses Profils ergeben sich vielfältige Berührungspunkte mit den orientalistischen Nachbarfächern: Arabistik, Islamische Kunstgeschichte und Archäologie, Islamwissenschaft und Turkologie.

Der Masterstudiengang „Iranistik: Sprache, Geschichte und Kultur / Iranian Studies“ vermittelt folgende wissenschaftlichen und berufsqualifizierenden Kenntnisse und Kompetenzen:

- Vertiefung der aktiven und passiven sprachpraktischen Fähigkeiten im Neupersischen
- eigenständige Erschließung, Interpretation und wissenschaftliche Auswertung originalsprachlicher Texte
- kulturspezifische Kenntnisse über den islamischen Iran und andere vormals oder bis heute von der Dominanz der persischen Sprache geprägten Regionen (vor allem: Afghanistan, Zentralasien, Indischer Subkontinent)
- Überblick über Forschungsfelder und Fragestellungen der Iranistik
- Fähigkeit zur analytischen Lektüre der iranistischen Fachliteratur
- eigenständige Anwendung fachspezifischer Konzepte, Methoden und Theorien auf begrenzte Fragestellungen
- Fähigkeit, komplexe Sachverhalte und Problemstellungen sowohl einer wissenschaftlichen als auch einer breiteren Öffentlichkeit wissenschaftlich fundiert in Wort und Schrift darzustellen und zu diskutieren.

## *Allgemeines zum Modulhandbuch, zur Struktur des Masterstudiengangs, zu Lehrveranstaltungen und Leistungsnachweisen*

Das Modulhandbuch dient Ihrer Orientierung über das Modulangebot. Es bezieht sich auf folgende Ordnungen;

- Allgemeine Prüfungsordnung für Bachelor- und Master-Studiengänge (APO) an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg
- Studien- und Fachprüfungsordnung (FPO) für den Masterstudien-gang Iranistik: Sprache, Geschichte, Kultur

Die Ordnungen haben ihren gesetzlichen Rahmen im Bayerischen Hochschulgesetz.

Das Modulhandbuch ersetzt keine der genannten Ordnungen oder das genannte Hochschulgesetz.

**Die Formulierungen des Modul-Handbuchs sind insoweit rechtsverbindlich, als hier Regelungen für die Gestaltung der Module getroffen werden. Im Zweifelfall gelten die Regelungen der FPO bzw. der APO.**

Die Fachstudienberatung gibt weitere erläuternde Hinweise:

Das Modulhandbuch wird regelmäßig aktualisiert. Bitte besorgen Sie sich stets die aktuellste Auflage. Sie können das Modulhandbuch im Internet auf der Homepage der Fächergruppe Orientalistik abrufen:

<http://www.uni-bamberg.de/iranistik/leistungen/studium/>

Für Fragen zum Studiengang stehen die Fachstudienberatungen und die oder der Beauftragte für den BA-Studiengang zur Verfügung.

Über Anträge zur Anrechnung bestimmter Leistungen entscheidet der Prüfungsausschuss für den Masterstudiengang Iranistik: Sprache, Geschichte, Kultur.

## *Module, Lehrveranstaltungen und Modulprüfungen*

Das Studienangebot ist modularisiert. Module sind Lehreinheiten, die aus einer oder mehr Veranstaltungen bestehen und sich über 1-2 Semester erstrecken. Die mit der Absolvierung eines Moduls verbundene Arbeitsbelastung („workload“) wird nach dem europäischen Leistungspunktstandard in ECTS-Punkten angegeben. Ein Punkt entspricht einer Arbeitsbelastung von ca. 30 Stunden. Die in einem absolvierten Modul erbrachte, studienbegleitende Modulprüfung wird in der Regel benotet und geht nach Maßgabe der Prüfungsordnung in die Endnote ein.

Lehrveranstaltungen werden mit Titel, Namen der Dozentin oder des Dozenten, Ort und Zeit sowie erreichbaren ECTS-Punkten im UniVIS bekannt gegeben; meist kommen noch Kommentare zum Thema, zur Methode oder zu vorbereitender Lektüre hinzu.

Das Institut für Orientalistik organisiert in der Regel unmittelbar zu Beginn jedes Semesters eine Eröffnungsveranstaltung, in der besondere Hinweise zu einzelnen Veranstaltungen (z.B. Änderungen gegenüber Angaben im UniVIS) bekannt gegeben werden.

## *Zugangsvoraussetzungen*

Der Masterstudiengang Iranistik will sowohl den Bamberger Absolventinnen und Absolventen des Bachelor-Studiengangs „Islamischer Orient“ eine weiterführende Perspektive bieten als auch Studienwechslерinnen und Studienortwechslern ein attraktives Angebot machen. Er ist konsekutiv, d.h. er baut auf einem einschlägigen Hochschulabschluss (z. B. dem Bachelorstudiengang „Islamischer Orient“) oder einem vergleichbaren in- oder ausländischen Abschluss mit orientalistischem Schwerpunkt im Bereich der Geistes-, Kultur- oder Sozialwissenschaften auf.

Das heißt, Sie verfügen über Basiswissen aus Fächern mit einem regionalen Schwerpunkt auf dem Vorderen Orient, Zentralasien oder den muslimischen Kulturen des Subkontinents im Umfang von mindestens 45 ECTS-Punkten und soliden Kenntnisse im Neupersischen (Farsi) bzw. einer seiner Varietäten (Dari oder Tadschikisch) im Umfang von mindestens 30 ECTS. Vorausgesetzt werden ferner gute Englischkenntnisse, die in der Regel durch fünfjährigen Schulunterricht oder durch einen anderen Nachweis entsprechend der Stufe B1 des europäischen Referenzrahmens nachgewiesen werden.

Sollten Sie nicht über das erforderliche orientalistische Basiswissen im Umfang von 45 ECTS-Punkten verfügen, können Sie dieses im Umfang von bis zu 20 ECTS nachträglich erwerben. Hierfür steht Ihnen das breite Unterrichtsangebot des Bachelorstudiengangs „Islamischer Orient“ zur Verfügung. Hier können Sie entsprechend ihren Interessen und Bedürfnissen zwischen folgenden Modulen wählen:

- Islamischer Orient BA 01 Fachwissenschaftliches Basismodul 1: Einführung in den Islam
- Islamischer Orient BA 02 Fachwissenschaftliches Basismodul 2: Islamische Welt in Geschichte und Gegenwart
- Islamischer Orient BA 03 – Fachwissenschaftliches Aufbaumodul
- Islamischer Orient BA 04/05 – Fachwissenschaftliche Vertiefungsmodule I/II

Wenn Sie die sprachlichen Zulassungsvoraussetzungen bezüglich des Neupersischen bzw. Dari oder Tadschikisch nicht vollständig erfüllen, können Sie trotzdem unter Vorbehalt zum Studium zugelassen werden. Die Zulassung erfolgt unter der Auflage, dass Sie die Persisch-Kenntnisse bis spätestens zum Ende des 1. Semesters durch eine Sprachprüfung nachweisen. Diese ist in der Regel die Abschlussprüfung des Moduls Persisch 4 (sprachpraktisches Vertiefungsmodul). Letzteres ist Bestandteil des Bachelor-Studiengangs „Islamischer Orient“ und wird regelmäßig im Wintersemester angeboten. Die Abschlussprüfung des Moduls Persisch 4 umfasst eine Klausur von 180 Minuten (75 % der Gesamtnote) und eine mündliche Prüfung von 15 Minuten (25 % der Modulnote). Bewerberinnen und Bewerber, die den Nachweis über die Sprachkenntnisse zum Zeitpunkt der Immatrikulation nicht erbringen und über keinen ausgeprägten muttersprachlichen Hintergrund verfügen, empfehlen wir die Teilnahme am sprachpraktischen Vertiefungsmodul Persisch 4.

Bewerberinnen und Bewerber, die über keinen Nachweis der Englischkenntnisse verfügen, können diesen spätestens bis zum Ende des 1. Semesters nachreichen.

Die Zahl der Studienplätze im Masterstudiengang Iranistik ist nicht limitiert. Das Studium kann im Sommersemester wie im Wintersemester aufgenommen werden. Die Bewerbung kann durchgehend bis zum Einschreibungsschluss des jeweiligen Semesters erfolgen. Wenn Sie sich bewerben, bekommen Sie in der Regel innerhalb weniger Tage die Rückantwort, ob Sie zugelassen sind.

## *Dauer und Struktur des Studiums*

### *Schematischer Überblick 1*

Kernbereich	Erweiterungsbereich	MA-Arbeit
60 ECTS (= 50 + 10 ECTS)	30 ECTS	30 ECTS
50 ECTS <b>2 Grundlagenmodule Iranistik I &amp; II</b> (jeweils 5 ECTS, gesamt 10 ECTS) <b>1 Modul „Sprachkompetenz Persisch“</b> (10 ECTS) <b>1 Intensivierungsmodul „Arbeit mit historischen Quellen und/oder Texten der klassischen persischen Literatur“</b> (10 ECTS) <b>1 Aufbaumodul „Arbeitsfelder, Theorien und Methoden der Iranistik“</b> (10 ECTS) <b>1 Fachwissenschaftliches Modul</b> (10 ECTS)	Variante A 30 ECTS aus einem anderen Fach  Variante B: bis zu 20 ECTS aus dem Master-Angebot der Iranistik zur Profilbildung restliche ECTS-Punkte aus einem anderen Fach	Anfertigung der MA-Arbeit
10 ECTS: Komplementärmodul Orientalistik oder Praxismodul		



Schematischer Überblick 2

Sem	Kernbereich		Erweiterungsbereich
	Fachwissenschaft & Intensivierung	Sprachpraxis	
1-2	<p>[MA Ir 01] Grundlagenmodul Iranistik I</p> <p>Seminar Übung 5 ECTS</p> <p>[MA Ir 02] Grundlagenmodul Iranistik II</p> <p>Seminar, Übung      5 ECTS</p> <p><i>Keine Bindung an das 1.-2. Semester!</i></p>	<p>[MA Ir 03] „Sprachkompetenz Persisch“</p> <p>Seminar                  6 ECTS Übung                    4 ECTS</p> <p>[MA Ir 04] Intensivierungsmodul „Arbeit mit historischen Quellen und/oder Texten der klassischen persischen Literatur“</p> <p>Seminar                  6 ECTS Übung                    4 ECTS</p> <p><i>Keine Bindung an das 1.-2. Semester!</i></p>	<p>Variante A Module aus einem anderen Fach      30 ECTS</p> <p>Variante B: bis zu 4 Module aus dem Masterangebot Iranistik (MA Ir 09-18) max. 20 ECTS weitere Module aus einem anderen Fach bis zum Erreichen der Gesamtpunktzahl von 30 ECTS (kann geringfügig überschritten werden)</p>
3-4	<p>[MA Ir 05] Aufbaumodul „Arbeitsfelder, Theorien und Methoden der Iranistik“</p> <p>Seminar                  6 ECTS Kolloquium              4 ECTS</p> <p>[MA Ir 06] Fachwissenschaftliches Modul</p> <p>Seminar                  6 ECTS Seminar                  4 ECTS</p> <p><i>Keine Bindung an das 3.-4. Semester!</i></p>	<p>[MA Ir 07] Komplementärmodul Orientalistik 10 ECTS</p> <p><i>Alternativ zum Komplementärmodul Orientalistik:</i> [MA Ir 08] Praxismodul 10 ECTS</p> <p><i>Keine Bindung an das 3.-4. Semester!</i></p>	
	<p><b>Master-Arbeit</b> [MA Ir 19]                      30 ECTS</p>		

## *Kompetenzprofil und Qualifikationsziele*

Der Masterstudiengang „Iranistik: Sprache, Geschichte, Kultur“ vertieft in seinem sprachpraktischen Angebot Ihre Fähigkeiten im Neupersischen, d.h. Sie verbessern nicht nur Ihre Lesefähigkeit, sondern auch Ihre aktive Ausdrucksfähigkeit und Ihr Hörverständnis. Zusätzlich haben Sie die Möglichkeit, Lese- und einfache Ausdrucksfähigkeit in einer der Varietäten des Neupersischen, üblicherweise im Tadschikischen, zu erwerben. Optional können Sie auch eine Komplementärsprache des Neupersischen (z.B. Urdu, Pashto, Usbekisch, Armenisch etc.) erlernen. Sie lernen, persische Texte unterschiedlicher Gattungen und Stilrichtungen, zeitlicher und regionaler Herkunft zu verstehen, zu analysieren, zu interpretieren und einzuordnen. Darunter fallen moderne literarische oder Sachtexte, „klassische“ Dichtung und Prosa, historische Quellen wie Chroniken, Reiseberichte oder Urkunden, aber auch Texte aus Presse oder neuen Medien.

In den fachwissenschaftlichen Modulen erarbeiten Sie sich vertiefte kulturspezifische Kenntnisse über Iran in islamischer Zeit und andere vormals oder bis heute von der Dominanz der persischen Sprache geprägte Regionen (z.B. Afghanistan, Zentralasien, Indischer Subkontinent). Sie machen Bekanntschaft mit wichtigen Forschungs- und Diskursfeldern der Iranistik in den Bereichen Geschichte, Kulturgeschichte und Literatur, Ideen- und Religionsgeschichte, darunter selbstverständlich auch solchen mit einem klaren Gegenwartsbezug.

Sie lernen zentrale Hilfsmittel und methodische Vorgehensweisen der Iranistik kennen und werden nicht nur zum kritischen Umgang mit originalsprachlichen Quellen, sondern auch zu selbständigem Bearbeiten komplexer fachspezifischer Themenstellungen angeleitet. Sie vertiefen ihre Schlüsselqualifikationen in den Bereichen Recherche-, Argumentations- und Präsentationstechniken. Der Masterstudiengang ist inhaltlich so breit gefächert und so flexibel gehalten, dass er es in einem gewissen Rahmen allen Studierenden ermöglicht, individuelle Schwerpunkte zu setzen. Weiteren Gestaltungsspielraum zur Entwicklung eines individuellen Kompetenzprofils eröffnen das fachwissenschaftliche Modul aus einem der orientalistischen Nachbarfächer und die Module des Erweiterungsbereichs.

## *Berufsaussichten und Tätigkeitsfelder*

Der Studiengang befähigt Sie zur weiteren wissenschaftlichen Qualifikation (Promotion), und zur Tätigkeit in Wissenschaft und Forschung und zu Berufen in wissenschaftsnahen Bereichen (z.B. in Bibliotheken und Archiven). Er schärft Ihr Profil für Tätigkeiten in den Bereichen Verlagswesen, neue und alte Medien, Erwachsenenbildung, internationale Organisationen, Entwicklungszusammenarbeit, Forschungsförderung, Wissenschafts- und Kulturmanagement, Tourismus, Integration und Politikberatung.

## Modulbeschreibungen

### „Iranistik: Sprache, Geschichte, Kultur/Iranian Studies“

#### A) Kernbereich (Module MA Ir 01–MA Ir 08)

<b>MA Ir 01: „Grundlagenmodul Iranistik I“</b> (Pflichtmodul im Kernbereich, 5 ECTS)		
<b>Lehrform:</b> Seminar, Übung	<b>minimale Dauer:</b> 1 Semester	<b>Häufigkeit des Angebots:</b> Jedes Semester
<p><b>Inhalte:</b> Überblick zur Geschichte des persisch-sprachigen Raumes und geographische Grundlagen.</p> <p><b>Qualifikationsziele/Kompetenzen:</b> Vertiefung der im BA Studium erworbenen Fachkenntnisse zur Geschichte des persophonen Raumes von der Frühzeit bis zur Gegenwart (Dynastiegeschichte, Herrscher, Schlüsselereignisse und langzeitliche Entwicklung von Herrschaftsstrukturen). Erwerb geographischen Grundlagenwissens in Bezug auf den persisch-sprachigen Kulturraum.</p> <p><b>Verwendbarkeit:</b> MA-Studiengang Iranistik: Kernbereich; MA-Studiengänge Arabistik, Islamische Kunstgeschichte und Archäologie, Islamwissenschaft, Turkologie: Kern- und Erweiterungsbereich; MA Interdisziplinäre Mittelalterstudien/Medieval Studies: Mastermodul I; andere MA-Studiengänge: Erweiterungsbereich.</p> <p><b>Studienempfehlungen:</b> Im Hinblick auf die Prüfungsanforderungen wird die regelmäßige und aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen des Moduls, die Vor- und Nachbereitung der Sitzungen sowie die Erledigung gestellter Übungsaufgaben dringend empfohlen.</p> <p><b>Modulprüfung:</b> schriftliche Prüfung (Klausur), Bearbeitungszeit 90 Minuten, oder mündliche Prüfung, Dauer 30 Minuten. Die Art der Prüfung wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.</p> <p><b>Modulnote:</b> Note der Modulprüfung</p> <p><b>Errechneter Arbeitsaufwand:</b> 150 Std.</p>		
<b>Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen:</b> 1 Seminar 2 SWS (3 ECTS) 1 Übung 1 SWS (2ECTS)		
<b>Modulbeauftragte:</b> Prof. Dr. Birgitt Hoffmann		

## MA Ir 02: „Grundlagenmodul Iranistik II“

(Pflichtmodul im Kernbereich, 5 ECTS)

**Lehrformen:**

Seminar, Übung

**minimale Dauer:**

1 Semester

**Häufigkeit des Angebots:**

Jedes Semester

**Inhalte:** Überblick zur Sprach- und Literaturgeschichte. Vertiefung der Kenntnisse zum wissenschaftlichen Arbeiten (Recherche und Transkription).

**Qualifikationsziele/Kompetenzen:** Vertiefung der im BA Studium erworbenen Fachkenntnisse zur Sprach- und Literaturgeschichte des Neupersischen. Bei der Sprachgeschichte wird die historische Entwicklung des Persischen über die Vorläufer Alt- und Mittelpersisch (Pahlavi) bis hin zur Etablierung als eigenständige islamische Literatursprache in frühislamischer Zeit nachvollzogen. Erwerb und Vertiefung praktischer Kenntnisse zum wissenschaftlichen Arbeiten (Recherche, wissenschaftliche Umschrift, Nutzung des Internets).

**Verwendbarkeit:** MA-Studiengang Iranistik: Kernbereich; MA-Studiengänge Arabistik, Islamische Kunstgeschichte und Archäologie, Islamwissenschaft, Turkologie: Kern- und Erweiterungsbereich; MA Interdisziplinäre Mittelalterstudien/Medieval Studies: Mastermodul I; andere MA-Studiengänge: Erweiterungsbereich.

**Studienempfehlungen:** Im Hinblick auf die Prüfungsanforderungen wird die regelmäßige und aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen des Moduls, die Vor- und Nachbereitung der Sitzungen sowie die Erledigung gestellter Übungsaufgaben dringend empfohlen.

**Modulprüfung:** schriftliche Prüfung (Klausur), Bearbeitungszeit 90 Minuten, oder mündliche Prüfung, Dauer 30 Minuten. Die Art der Prüfung wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.

**Modulnote:** Note der Modulprüfung

**Errechneter Arbeitsaufwand:** 150 Std.

**Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen:**

1 Seminar 2 SWS (3 ECTS)

1 Übung 1 SWS (2 ECTS)

**Modulbeauftragte:** Prof. Dr. Birgitt Hoffmann

## MA Ir 03: Modul „Sprachkompetenz Persisch“

(Pflichtmodul im Kernbereich, 10 ECTS)

**Lehrformen:**

Seminar, Übung

**minimale Dauer:**

1 Semester

**Häufigkeit des Angebots:**

Jedes Semester

**Inhalte:** Lektüre mittelschwerer Sachtexte und literarischer Texte; Medientexte; Konversation und Hörverständnis; Verfassen persischer Texte auf mittlerem Niveau.

**Qualifikationsziele/Kompetenzen:** Die Studierenden können mittelschwere Texte Sachtexte und literarische Texte mit Hilfsmitteln lesen und verstehen; Ausbau kommunikativer Kompetenzen, Erwerb der Fähigkeit zur mündlichen und schriftlichen Kommunikation auf mittlerem Niveau.

**Verwendbarkeit:** MA-Studiengang Iranistik: Kernbereich; MA-Studiengänge Arabistik, Islamische Kunstgeschichte und Archäologie, Islamwissenschaft, Turkologie: Kern- und Erweiterungsbereich; MA-Studiengang Islamische Kunstgeschichte und Archäologie: Kern- und Erweiterungsbereich; andere MA-Studiengänge: Erweiterungsbereich.

**Studienempfehlungen:** Im Hinblick auf die Prüfungsanforderungen wird die regelmäßige und aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen des Moduls, die Vor- und Nachbereitung der Sitzungen sowie die Erledigung gestellter Übungsaufgaben dringend empfohlen.

**Modulprüfung:** Erstellen eines Portfolios. Bearbeitungszeit: 1 Jahr.

**Modulnote:** Note der Modulprüfung

**Errechneter Arbeitsaufwand:** 300 Std.

**Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen:**

1 Seminar (2 SWS, 6 ECTS)

1 Übung (2 SWS, 4 ECTS)

**Modulbeauftragte:** Mitra Sharifi-Neystanak (Lektorin für Persisch)

## MA Ir 04: Intensivierungsmodul "Arbeit mit historischen Quellen und/oder Texten der klassischen persischen Literatur"

(Pflichtmodul im Kernbereich, 10 ECTS)

**Lehrformen:**

Seminar, Übung

**minimale Dauer:**

1 Semester

**Häufigkeit des Angebots:**

Jedes Semester

**Inhalte:** Lektüre mittelschwerer und schwerer Texte (Chroniken, Fürstenspiegel, klassische Dichtung); Einführung in die Besonderheiten des frühen Neupersisch, exemplarische Darstellung zentraler Bereiche des vormodernen Schrifttums, Anleitung zur selbständigen Erschließung dieser Textgattungen an. Einführung in wissenschaftliche Fragestellungen zu den Quellen; Quellenkunde und wissenschaftliche Hilfsmittel.

**Qualifikationsziele/Kompetenzen:** Vertiefung der im BA Studium erworbenen Sprach- und Fachkenntnisse. Erarbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen zu originalsprachlichen Quellen. Die Studierenden können mittelschwere bis schwere Texte des vormodernen Schrifttums mit Hilfsmitteln lesen und verstehen und die Quellen in wissenschaftliche Diskurse einordnen.

**Verwendbarkeit:** MA-Studiengang Iranistik: Kernbereich; MA-Studiengänge Arabistik, Islamische Kunstgeschichte und Archäologie, Islamwissenschaft, Turkologie: Kern- und Erweiterungsbereich; MA Interdisziplinäre Mittelalterstudien/Medieval Studies: Mastermodul I; andere MA-Studiengänge: Erweiterungsbereich.

**Studienempfehlungen:** Im Hinblick auf die Prüfungsanforderungen wird die regelmäßige und aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen des Moduls, die Vor- und Nachbereitung der Sitzungen sowie die Erledigung gestellter Übungsaufgaben dringend empfohlen.

**Modulprüfung:** Erstellen eines Portfolios. Bearbeitungszeit: 6 Monate.

**Modulnote:** Note der Modulprüfung

**Errechneter Arbeitsaufwand:** 300 Std.

**Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen:**

1 Seminar (persische Lektüre) (2 SWS, 6 ECTS)

1 Übung (2 SWS, 4 ECTS)

**Modulbeauftragte:** Prof. Dr. Birgitt Hoffmann

**MA Ir 05: Aufbaumodul „Arbeitsfelder, Theorien, und Methoden der Iranistik“** (Pflichtmodul im Kernbereich, 10 ECTS)

<b>Lehrformen:</b> Seminar, Kolloquium	<b>minimale Dauer:</b> 1 Semester	<b>Häufigkeit des Angebots:</b> Jedes Semester
---	--------------------------------------	---

**Inhalte:** Einarbeitung in wissenschaftliche Arbeitsfelder und Fragestellungen der Iranistik; Einübung der selbständigen Anwendung fachspezifischer Theorien und Methoden auf exemplarische Arbeitsgebiete und Fragestellungen der Iranistik.

**Qualifikationsziele/Kompetenzen:** Umgang mit wissenschaftlichen Methoden, Theorien und Konzepten aus verschiedenen Bereichen der Iranistik, wie z.B. Sprache, Literatur und Geschichtsschreibung, Geschichte, Mentalitätengeschichte etc.; Anwendung auf iranistische Themenbereiche; Fähigkeit zur wissenschaftlich fundierten Darlegung, Begründung und Diskussion von komplexen Zusammenhängen, Thesen und Problemstellungen in mündlicher und schriftlicher Form.

**Verwendbarkeit:** MA-Studiengang Iranistik

**Besondere Hinweise:** Das Kolloquium bietet den Studierenden ein Forum, in dessen Rahmen sie ihre Masterarbeit vorstellen, Fragen und Probleme formulieren und durch fachliche Kritik und Empfehlungen Anregungen erhalten können.

**Modulprüfung:** Hausarbeit (Bearbeitungszeit: 6 Monate) mit Referat (Dauer: ca. 30 Min.).

**Modulnote:** Note der Modulprüfung

**Sonstige Informationen:** Die wissenschaftlich fundierte Darlegung, Begründung und Diskussion von komplexen Zusammenhängen, Thesen und Problemstellungen in mündlicher und schriftlicher Form bilden die Grundlage allen weiteren wissenschaftlichen Arbeitens.

**Errechneter Arbeitsaufwand:** 300 Std.

**Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen:**

1 Seminar (2 SWS, 6 ECTS)

1 Kolloquium (1 SWS, 4 ECTS)

**Modulbeauftragte:** Prof. Dr. Birgitt Hoffmann

## MA Ir 06: Fachwissenschaftliches Modul

(Pflichtmodul im Kernbereich, 10 ECTS)

**Lehrformen:**

Seminar

**minimale Dauer:**

1 Semester

**Häufigkeit des Angebots:**

Jedes Semester

**Inhalte:** Vertiefte Beschäftigung mit Fragestellungen, Methoden und Themen der Iranistik

**Qualifikationsziele/Kompetenzen:** fundierte Kenntnis wichtiger Quellen sowie grundlegender und weiterführender Literatur in einem gewählten Themenbereich, fundierte Kenntnis etablierter Methoden der wissenschaftlichen Bearbeitung. Die Studierenden sind in der Lage, sich unter Anleitung in ein vorgegebenes begrenztes Thema einzuarbeiten und eine schriftliche Hausarbeit unter Verwendung von Primär- und Sekundärliteratur anzufertigen. Sie bereiten sich damit auf die Anfertigung einer MA-Arbeit vor.

**Verwendbarkeit:** : MA-Studiengang Iranistik: Kernbereich; MA-Studiengänge Arabistik, Islamische Kunstgeschichte und Archäologie, Islamwissenschaft, Turkologie: Kern- und Erweiterungsbereich; MA-Studiengang Interdisziplinäre Mittelalterstudien/Medieval Studies Mastermodul II; andere MA-Studiengänge: Erweiterungsbereich.

**Modulprüfung:** Hausarbeit (Bearbeitungszeit: 6 Monate) mit Referat (Dauer; ca. 30 Min.); über Anträge auf Verlängerung der Bearbeitungszeit entscheidet der Prüfungsausschuss.

**Modulnote:** Note der Modulprüfung

**Errechneter Arbeitsaufwand:** 300 Std.

**Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen:**

1 Seminar (mit schriftlicher Hausarbeit und Referat) (2 SWS, 6 ECTS)

1 Seminar (2 SWS, 4 ECTS)

**Modulbeauftragte:** Prof. Dr. Birgitt Hoffmann



## MA Ir 07 Komplementärmodul Orientalistik

(Wahlpflichtmodul im Kernbereich, 10 ECTS); kann ersetzt werden durch das Modul MA Ir 08; Note wird bei der Bildung der Gesamtnote nicht berücksichtigt

**Lehrformen:**

Vorlesung, Übung,  
Seminar

**minimale Dauer:**

1 Semester

**Häufigkeit des Angebots:**

jedes Semester

**Inhalte:** Fachwissenschaftliche Module der anderen im Institut für Orientalistik vertretenen Fächer (Arabistik, Islamwissenschaft, Turkologie, Islamische Kunstgeschichte und Archäologie sowie Judaistik und Allgemeine Sprachwissenschaft) aus deren Angeboten im BA-Studiengang Islamischer Orient und den MA-Studiengängen.

**Qualifikationsziele/Kompetenzen:** Aneignung und Vertiefung von Wissen und Methoden in ausgewählten Themengebieten der Nachbarfächer; selbständige Einarbeitung in Themenbereiche aus den Nachbardisziplinen; kritischer Umgang mit Primär- und Sekundärquellen.

**Verwendbarkeit:** MA-Studiengang Iranistik: Kernbereich

**Besondere Hinweise:** Anstelle dieses Moduls kann das Praxismodul MA Ir 08 gewählt werden. Modulnote wird bei der Bildung der Gesamtnote nicht berücksichtigt.

**Modulprüfung:** Modulprüfung des gewählten Moduls nach Maßgabe der für dieses Modul geltenden Studien- und Fachprüfungsordnung.

**Modulnote:** Note der Modulprüfung; die Modulnote wird bei der Bildung der Gesamtnote nicht berücksichtigt.

**Errechneter Arbeitsaufwand:** 300 Std.

**Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen:**

1 Vorlesung oder Übung (2 SWS)

1 Seminar oder Übung (2 SWS)

**Modulbeauftragter:** Beauftragter für den BA-Studiengang Islamischer Orient bzw. der Lehrstuhlinhaber der jeweiligen orientalistischen Nachbarfächer.

## MA Ir 08: Praxismodul

(Wahlpflichtmodul im Kernbereich, 10 ECTS); kann ersetzt werden durch das Modul MA Ir 07

Lehrformen:	Dauer:	Häufigkeit des Angebots
Praktikum	mindestens vier Wochen	----

**Inhalte:** Praktikum in einer Bibliothek, einem Archiv, einem wissenschaftlichen Institut, an einem Goethe-Institut, einer Botschaft, einer Kultur- und politischen Stiftungen oder auf einer Messe im In- und Ausland.

**Qualifikationsziele/Kompetenzen:** Exemplarischer Einblick in Berufsfelder für Iranisten; Erweiterung der landeskundlichen, fachwissenschaftlichen und sprachlichen Kompetenzen

**Besondere Hinweise:** Von Seiten des Lehrstuhls für Iranistik wird kein Praktikumsplatz im In- oder Ausland angeboten oder garantiert. Die Studierenden suchen eigenverantwortlich einen entsprechenden Praktikumsplatz. Dieses Modul kann alternativ zum Komplementärmodul Orientalistik gewählt werden.

**Verwendbarkeit:** MA-Studiengang Iranistik

**Modulprüfung:** Erstellung eines Portfolios. Bearbeitungszeit: 6 Monate.

**Modulnote:** Die Modulprüfung wird nicht benotet.

**Errechneter Arbeitsaufwand:** 300 Std.

**Modulbeauftragter:** Prof. Dr. Birgitt Hoffmann

## B) Erweiterungsbereich (Module MA Ir 09– MA Ir 18)

<p><b>MA Ir 09: Sprachpraktisches Modul „Varietäten (Dari/Tadschikisch) und Kontaktsprachen des Neupersischen I“</b>  <i>(Varietäten: Dari oder Tadschikisch; Kontaktsprachen: Urdu, Paschtu, Kurdisch, Usbekisch, Aseri-Türkisch, Georgisch oder Armenisch; je nach Angebot)</i>            (Wahlpflichtmodul im Erweiterungsbereich, 5 ECTS)</p>		
<p><b>Lehrformen:</b> Sprachpraktische Ausbildung</p>	<p><b>minimale Dauer:</b> 2 Semester</p>	<p><b>Häufigkeit des Angebots:</b> Jedes zweite Wintersemester und das darauffolgende Sommersemester</p>
<p><b>Inhalte:</b> Schrift und Aussprache, Grundlagen der Morphologie und Syntax der gewählten Sprache.</p> <p><b>Qualifikationsziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden erlernen die jeweilige Schrift und erwerben solide Grundkenntnisse in Morphologie, Syntax und Idiomatik des Dari/Tadschikischen bzw. einer Komplementärsprache, so dass sie sich in der entsprechenden Sprache in einfachen Alltagssituationen mündlich verständigen können. Sie sind in der Lage, einfache Texte zu lesen und zu verstehen und einfache Sachverhalte mündlich und schriftlich darzustellen.</p> <p><b>Verwendbarkeit:</b> MA-Studiengang Iranistik: Kern- und Erweiterungsbereich; MA-Studiengänge Arabistik, Islamische Kunstgeschichte und Archäologie, Islamwissenschaft, Turkologie: Kern- und Erweiterungsbereich; andere MA-Studiengänge: Erweiterungsbereich.</p> <p><b>Besondere Hinweise:</b> Das Modul „Varietäten und Kontaktsprachen des Neupersischen“ kann im Erweiterungsbereich des MA-Studiengangs Iranistik zur Profilbildung verwendet werden. Dieses Modul kann anstelle eines Moduls aus dem Bereich der Erweiterungsmodule Iranistik MA Ir 11–14 - Fachwissenschaft Iranistik I–IV, ein Erweiterungsmodul Sprachkompetenz Persisch MA Ir 15–18 oder ein Erweiterungsmodul anderer Fachbereiche gewählt werden. Im Hinblick auf die Prüfungsanforderungen wird die regelmäßige und aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen des Moduls, die Vor- und Nachbereitung der Sitzungen sowie die Erledigung gestellter Übungsaufgaben dringend empfohlen.</p> <p><b>Modulprüfung:</b> Klausur, 90 Minuten.</p> <p><b>Modulnote:</b> Note der Modulprüfung</p> <p><b>Errechneter Arbeitsaufwand:</b> 150 Std.</p>		
<p><b>Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen:</b> 1 Kurs Sprachpraxis I (3 SWS)</p>		
<p><b>Modulbeauftragter:</b> Dozent oder Dozentin des gewählten sprachpraktischen Kurses</p>		

## MA Ir 10: Sprachpraktisches Modul „Varietäten (Dari/Tadschikisch) und Kontaktsprachen des Neupersischen II“

(Varietäten: Dari oder Tadschikisch; Kontaktsprachen: Urdu, Paschtu, Kurdisch, Usbekisch, Aseri-Türkisch, Georgisch oder Armenisch; je nach Angebot)

(Wahlpflichtmodul im Erweiterungsbereich, 5 ECTS)

### Lehrformen:

Sprachpraktische  
Ausbildung

### minimale Dauer:

2 Semester

### Häufigkeit des Angebots:

Jedes zweite Wintersemester und das darauffolgende Sommersemester

**Inhalte:** Schrift und Aussprache, Grundlagen der Morphologie und Syntax der gewählten Sprache.

**Qualifikationsziele/Kompetenzen:** Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnisse in Morphologie, Syntax und Idiomatik des Dari/Tadschikischen bzw. einer Komplementärsprache, so dass sie sich in der entsprechenden Sprache in einfachen Alltagssituationen mündlich verständigen können. Sie sind in der Lage, einfache und mittelschwere Texte zu lesen und zu verstehen und einfache Sachverhalte mündlich und schriftlich darzustellen.

**Verwendbarkeit:** MA-Studiengang Iranistik: Kern- und Erweiterungsbereich; MA-Studiengänge Arabistik, Islamische Kunstgeschichte und Archäologie, Islamwissenschaft, Turkologie: Kern- und Erweiterungsbereich; andere MA-Studiengänge: Erweiterungsbereich.

**Besondere Hinweise:** Das Modul „Varietäten und Kontaktsprachen des Neupersischen“ kann im Erweiterungsbereich des MA-Studiengangs Iranistik zur Profilbildung verwendet werden. Dieses Modul kann anstelle eines Moduls aus dem Bereich der Erweiterungsmodule Iranistik MA Ir 11–14- Fachwissenschaft I–IV, ein Erweiterungsmodul Sprachkompetenz Persisch MA Ir 15–18 oder ein Erweiterungsmodul anderer Fachbereiche gewählt werden. Im Hinblick auf die Prüfungsanforderungen wird die regelmäßige und aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen des Moduls, die Vor- und Nachbereitung der Sitzungen sowie die Erledigung gestellter Übungsaufgaben dringend empfohlen.

**Modulprüfung:** Klausur, 90 Minuten

**Modulnote:** Note der Modulprüfung

**Errechneter Arbeitsaufwand:** 150 Std.

### Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen:

1 Kurs Sprachpraxis II (3 SWS)

**Modulbeauftragter:** Dozent oder Dozentin des gewählten sprachpraktischen Kurses

## MA Ir 11: Erweiterungsmodul Iranistik – Fachwissenschaft I

(Wahlpflichtmodul im Erweiterungsbereich, 5 ECTS)

**Lehrformen:**

Übung, Seminar

**minimale Dauer:**

1 Semester

**Häufigkeit des Angebots:**

Jedes Semester

**Inhalte:** Vertiefte Beschäftigung mit Fragestellungen, Methoden und Themen der Iranistik

**Qualifikationsziele/Kompetenzen:** fundierte Kenntnis wichtiger Quellen sowie grundlegender und weiterführender Literatur in einem gewählten Themenbereich, fundierte Kenntnis etablierter Methoden der wissenschaftlichen Bearbeitung. Die Studierenden sind in der Lage, sich unter Anleitung in ein vorgegebenes begrenztes Thema einzuarbeiten und eine schriftliche Abhandlung zu einer bestimmten Fragestellung anzufertigen.

**Verwendbarkeit:** MA-Studiengang Iranistik: Erweiterungsbereich; MA-Studiengänge Arabistik, Islamische Kunstgeschichte und Archäologie, Islamwissenschaft, Turkologie: Erweiterungsbereich; andere MA-Studiengänge: Erweiterungsbereich.

**Besondere Hinweise:** Das Erweiterungsmodul Iranistik – Fachwissenschaft I kann im Erweiterungsbereich des MA-Studiengangs Iranistik zur Profilbildung verwendet werden. An die Stelle des Erweiterungsmoduls Iranistik – Fachwissenschaft I kann jedes andere Modul aus dem Erweiterungsbereich des MA Iranistik (MA Ir 09/10; MA Ir 12/13/14 Fachwissenschaft II/III/IV; MA Ir 15/16/17/18 Sprachkompetenz Persisch I/II/II/IV) oder ein Modul aus dem Erweiterungsbereich anderer Fächer treten.

**Modulprüfung:** Klausur (90 Minuten).

**Modulnote:** Note der Modulprüfung

**Errechneter Arbeitsaufwand:** 150 Std.

**Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen:**

1 Seminar/Übung 2 SWS

**Modulbeauftragte:** Prof. Dr. Birgitt Hoffmann

## MA Ir 12: Erweiterungsmodul Iranistik – Fachwissenschaft II

(Wahlpflichtmodul im Erweiterungsbereich, 5 ECTS)

**Lehrformen:**

Übung, Seminar

**minimale Dauer:**

1 Semester

**Häufigkeit des Angebots:**

Jedes Semester

**Inhalte:** Vertiefte Beschäftigung mit Fragestellungen, Methoden und Themen der Iranistik

**Qualifikationsziele/Kompetenzen:** fundierte Kenntnis wichtiger Quellen sowie grundlegender und weiterführender Literatur in einem gewählten Themenbereich, fundierte Kenntnis etablierter Methoden der wissenschaftlichen Bearbeitung. Die Studierenden sind in der Lage, sich mündlich zu einem bestimmten Thema und/oder zu einer Fragestellung zu äußern. Sie schärfen damit ihre rhetorischen Fähigkeiten.

**Verwendbarkeit:** MA-Studiengang Iranistik: Kern- und Erweiterungsbereich; MA-Studiengänge Arabistik, Islamische Kunstgeschichte und Archäologie, Islamwissenschaft, Turkologie: Erweiterungsbereich; andere MA-Studiengänge: Erweiterungsbereich.

**Besondere Hinweise:** Das Erweiterungsmodul Iranistik – Fachwissenschaft II kann im Erweiterungsbereich des MA-Studiengangs Iranistik zur Profilbildung verwendet werden. An die Stelle Erweiterungsmoduls Iranistik – Fachwissenschaft II kann jedes andere Modul aus dem Erweiterungsbereich des MA Iranistik (MA Ir 09/10; MA Ir 11/13/14 Iranistik Fachwissenschaft I/III/IV oder ein Modul aus dem Erweiterungsbereich anderer Fächer treten.

**Modulprüfung:** mündliche Prüfung (Dauer 40 Minuten).

**Modulnote:** Note der Modulprüfung

**Errechneter Arbeitsaufwand:** 150 Std.

**Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen:**

1 Seminar/Übung 2 SWS

**Modulbeauftragte:** Prof. Dr. Birgitt Hoffmann

## MA Ir 13: Erweiterungsmodul Iranistik – Fachwissenschaft III

(Wahlpflichtmodul im Erweiterungsbereich, 5 ECTS)

**Lehrformen:**

Übung, Seminar

**minimale Dauer:**

1 Semester

**Häufigkeit des Angebots:**

Jedes Semester

**Inhalte:** Vertiefte Beschäftigung mit Fragestellungen, Methoden und Themen der Iranistik

**Qualifikationsziele/Kompetenzen:** fundierte Kenntnis wichtiger Quellen sowie grundlegender und weiterführender Literatur in einem gewählten Themenbereich, fundierte Kenntnis etablierter Methoden der wissenschaftlichen Bearbeitung. Die Studierenden sind in der Lage, sich mündlich zu einem bestimmten Thema und/oder einer Fragestellung zu äußern. Sie schärfen damit ihre rhetorischen Fähigkeiten.

**Verwendbarkeit:** MA-Studiengang Iranistik: Kern- und Erweiterungsbereich; MA-Studiengänge Arabistik, Islamische Kunstgeschichte und Archäologie, Islamwissenschaft, Turkologie: Erweiterungsbereich; andere MA-Studiengänge: Erweiterungsbereich.

**Besondere Hinweise:** Das Erweiterungsmodul Iranistik – Fachwissenschaft III im MA-Studiengang Iranistik kann im Erweiterungsbereich zur Profilbildung verwendet werden. An die Stelle Erweiterungsmoduls – Fachwissenschaft Iranistik III kann jedes andere Modul aus dem Erweiterungsbereich des MA Iranistik (MA Ir 09/10; MA Ir 11/12/14 Fachwissenschaft Iranistik I/II/IV; MA Ir 15/16/17/18 Sprachkompetenz Persisch I/II/III/IV) oder ein Modul aus dem Erweiterungsbereich anderer Fächer treten.

**Modulprüfung:** Portfolio; Bearbeitungszeit 4 Monate.

**Modulnote:** Note der Modulprüfung

**Errechneter Arbeitsaufwand:** 150 Std.

**Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen:**

1 Seminar/Übung 2 SWS

**Modulbeauftragte:** Prof. Dr. Birgitt Hoffmann

## MA Ir 14: Erweiterungsmodul Iranistik – Fachwissenschaft IV

(Wahlpflichtmodul im Erweiterungsbereich, 5 ECTS)

**Lehrformen:**

Übung, Seminar

**minimale Dauer:**

1 Semester

**Häufigkeit des Angebots:**

Jedes Semester

**Inhalte:** Vertiefte Beschäftigung mit Fragestellungen, Methoden und Themen der Iranistik

**Qualifikationsziele/Kompetenzen:** fundierte Kenntnis wichtiger Quellen sowie grundlegender und weiterführender Literatur in einem gewählten Themenbereich, fundierte Kenntnis etablierter Methoden der wissenschaftlichen Bearbeitung. Die Studierenden sind in der Lage, sich mündlich in einem Vortrag zu einem bestimmten Themengebiet zu äußern. Sie schärfen damit ihre rhetorischen Fähigkeiten und optimieren ihre Fähigkeiten im mündlichen Bereich.

**Verwendbarkeit:** MA-Studiengang Iranistik: Kern- und Erweiterungsbereich; MA-Studiengänge Arabistik, Islamische Kunstgeschichte und Archäologie, Islamwissenschaft, Turkologie: Erweiterungsbereich; andere MA-Studiengänge: Erweiterungsbereich.

**Besondere Hinweise:** Das Erweiterungsmodul Iranistik – Fachwissenschaft IV im MA-Studiengang Iranistik kann im Erweiterungsbereich zur Profilbildung verwendet werden. An die Stelle Erweiterungsmoduls – Fachwissenschaft Iranistik IV kann jedes andere Modul aus dem Erweiterungsbereich des MA Iranistik (MA Ir 09/10; MA Ir 11/12/13 Fachwissenschaft Iranistik I/II/III; MA Ir 15/16/17/18 Sprachkompetenz Persisch I/II/III/IV) oder ein Modul aus dem Erweiterungsbereich anderer Fächer treten.

**Modulprüfung:** Referat (Dauer 40 Minuten).

**Modulnote:** Note der Modulprüfung

**Errechneter Arbeitsaufwand:** 150 Std.

**Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen:**

1 Seminar/Übung 2 SWS

**Modulbeauftragte:** Prof. Dr. Birgitt Hoffmann



## MA Ir 15: Erweiterungsmodul Sprachkompetenz I – Lektüre

(Wahlpflichtmodul im Erweiterungsbereich, 5 ECTS)

**Lehrformen:**

Übung, Seminar

**minimale Dauer:**

1 Semester

**Häufigkeit des Angebots:**

Jedes Semester

**Inhalte:** Lektüre mittelschwerer Sachtexte und literarischer Texte; Medientexte.

**Qualifikationsziele/Kompetenzen:** Die Studierenden können mittelschwere Texte (Sachtexte und literarische Texte) mit Hilfsmitteln lesen und verstehen; Ausbau kommunikativer Kompetenzen, Erwerb der Fähigkeit zur mündlichen und schriftlichen Kommunikation auf mittlerem Niveau.

**Verwendbarkeit:** MA-Studiengang Iranistik: Kern- und Erweiterungsbereich; MA-Studiengänge Arabistik, Islamische Kunstgeschichte und Archäologie, Islamwissenschaft, Turkologie: Kern- und Erweiterungsbereich; andere MA-Studiengänge: Erweiterungsbereich.

**Besondere Hinweise:** Das Erweiterungsmodul Sprachkompetenz I im MA-Studiengang Iranistik kann im Erweiterungsbereich zur Profilbildung verwendet werden. An die Stelle des Erweiterungsmoduls Sprachkompetenz I kann jedes andere Modul aus dem Erweiterungsbereich des MA Iranistik (MA Ir 09/10; MA Ir 11/12/13/14 Fachwissenschaft Iranistik I/II/III/IV; MA Ir 16/17/18 Sprachkompetenz Persisch II/III/IV) oder ein Modul aus dem Erweiterungsbereich anderer Fächer treten.

**Modulprüfung:** Portfolio. Bearbeitungszeit: 4 Monate.

**Modulnote:** Note der Modulprüfung

**Errechneter Arbeitsaufwand:** 150 Std.

**Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen:**

1 Übung 2 SWS

**Modulbeauftragte:** Mitra Sharifi-Neystanak & PD Dr. Roxane Haag-Higuchi

## MA Ir 16: Erweiterungsmodul Sprachkompetenz II – Übersetzungspraxis

(Wahlpflichtmodul im Erweiterungsbereich, 5 ECTS)

**Lehrformen:**

Übung, Seminar

**minimale Dauer:**

1 Semester

**Häufigkeit des Angebots:**

Jedes Semester

**Inhalte:** Lektüre mittelschwerer Sachtexte und literarischer Texte; Medientexte.

**Qualifikationsziele/Kompetenzen:** Die Studierenden können mittelschwere Texte (Sachtexte und literarische Texte) mit Hilfsmitteln lesen und verstehen; Ausbau kommunikativer Kompetenzen, Erwerb der Fähigkeit zur mündlichen und schriftlichen Kommunikation auf mittlerem Niveau.

**Verwendbarkeit:** MA-Studiengang Iranistik: Kern- und Erweiterungsbereich; MA-Studiengänge Arabistik, Islamische Kunstgeschichte und Archäologie, Islamwissenschaft, Turkologie: Kern- und Erweiterungsbereich; andere MA-Studiengänge: Erweiterungsbereich.

**Besondere Hinweise:** Das Erweiterungsmodul Sprachkompetenz II im MA-Studiengang Iranistik kann im Erweiterungsbereich zur Profilbildung verwendet werden. An die Stelle des Erweiterungsmoduls Sprachkompetenz II kann jedes andere Modul aus dem Erweiterungsbereich des MA Iranistik (MA Ir 09/10; MA Ir 11/12/13/14 Fachwissenschaft Iranistik I/II/III/IV; MA Ir 15/17/18 Sprachkompetenz Persisch I/III/IV) oder ein Modul aus dem Erweiterungsbereich anderer Fächer treten.

**Modulprüfung:** Klausur (Dauer: 90 Minuten).

**Modulnote:** Note der Modulprüfung

**Errechneter Arbeitsaufwand:** 150 Std.

**Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen:**

1 Übung 2 SWS

**Modulbeauftragte:** Mitra Sharifi-Neystanak & PD Dr. Roxane Haag-Higuchi

## MA Ir 17: Erweiterungsmodul Sprachkompetenz III – Konversation

(Wahlpflichtmodul im Erweiterungsbereich, 5 ECTS)

**Lehrformen:**

Übung, Seminar

**minimale Dauer:**

1 Semester

**Häufigkeit des Angebots:**

Jedes Semester

**Inhalte:** Übung von Konversation und Hörverständnis.

**Qualifikationsziele/Kompetenzen:** Die Studierenden können mittelschwere geschriebene und gesprochene Texte (Sachtexte und literarische Texte) mit Hilfsmitteln lesen und verstehen; Ausbau kommunikativer Kompetenzen, Erwerb der Fähigkeit zur mündlichen Konversation auf mittlerem Niveau.

**Verwendbarkeit:** MA-Studiengang Iranistik: Kern- und Erweiterungsbereich; MA-Studiengänge Arabistik, Islamische Kunstgeschichte und Archäologie, Islamwissenschaft, Turkologie: Kern- und Erweiterungsbereich; andere MA-Studiengänge: Erweiterungsbereich.

**Besondere Hinweise:** Das Erweiterungsmodul Sprachkompetenz III im MA-Studiengang Iranistik kann im Erweiterungsbereich zur Profilbildung verwendet werden. An die Stelle des Erweiterungsmoduls Sprachkompetenz III kann jedes andere Modul aus dem Erweiterungsbereich des MA Iranistik (MA Ir 09/10; MA Ir 11/12/13/14 Fachwissenschaft Iranistik I/II/III/IV; MA Ir 15/16/18 Sprachkompetenz Persisch I/II/IV) oder ein Modul aus dem Erweiterungsbereich anderer Fächer treten.

**Modulprüfung:** mündliche Prüfung (Dauer: 30 Minuten)

**Modulnote:** Note der Modulprüfung

**Errechneter Arbeitsaufwand:** 150 Std.

**Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen:**

1 Übung 2 SWS

**Modulbeauftragte:** Mitra Sharifi-Neystanak

## MA Ir 18: Erweiterungsmodul Sprachkompetenz IV – Schriftpraxis

(Wahlpflichtmodul im Erweiterungsbereich, 5 ECTS)

**Lehrformen:**

Übung, Seminar

**minimale Dauer:**

1 Semester

**Häufigkeit des Angebots:**

Jedes Semester

**Inhalte:** Verfassen persischer Texte auf mittlerem Niveau.

**Qualifikationsziele/Kompetenzen:** Die Studierenden bauen ihre Kompetenzen im schriftlichen Bereich aus; Verfassen von persischen Texten auf mittlerem Niveau.

**Verwendbarkeit:** MA-Studiengang Iranistik: Kern- und Erweiterungsbereich; MA-Studiengänge Arabistik, Islamische Kunstgeschichte und Archäologie, Islamwissenschaft, Turkologie: Kern- und Erweiterungsbereich; andere MA-Studiengänge: Erweiterungsbereich.

**Besondere Hinweise:** Das Erweiterungsmodul Sprachkompetenz IV im MA-Studiengang Iranistik kann im Erweiterungsbereich zur Profilbildung verwendet werden. An die Stelle des Erweiterungsmoduls Sprachkompetenz IV kann jedes andere Modul aus dem Erweiterungsbereich des MA Iranistik (MA Ir 09/10; MA Ir 11/12/13/14 Fachwissenschaft Iranistik I/II/III/IV; MA Ir 15/16/17 Sprachkompetenz Persisch I/II/III) oder ein Modul aus dem Erweiterungsbereich anderer Fächer treten.

**Modulprüfung:** Portfolio. Bearbeitungszeit: 6 Monate

**Modulnote:** Note der Modulprüfung

**Errechneter Arbeitsaufwand:** 150 Std.

**Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen:**

1 Übung 2 SWS

**Modulbeauftragte:** Mitra Sharifi-Neystanak

## C) Masterarbeit (Modul MA Ir 19)

### MA Ir 19: Master-Arbeit

(Pflichtmodul im Kernbereich, 30 ECTS, davon 24 ECTS für die schriftliche Arbeit und 6 ECTS für die Verteidigung)

<b>Zulassungsvoraussetzungen:</b>	Nachweis von mindestens drei Modulen im Fach Iranistik sowie Nachweis der gegebenenfalls aufgrund von Auflagen gemäß § 32 der Studien- und Fachprüfungsordnung zu absolvierenden Module.
<b>Verwendbarkeit:</b>	MA Iranistik
<b>Modulprüfung:</b>	Masterarbeit im Umfang von 70-90 Seiten, Bearbeitungszeit: 6 Monate; sowie eine mündliche Prüfung (Verteidigung der MA Arbeit) von 30 Minuten.
<b>Modulnote:</b>	Note der Masterarbeit = 80%; Note der mündlichen Prüfung (Verteidigung der MA-Arbeit = 20 %;

#### Lernergebnisse/Kompetenzen:

Die Studierenden weisen mit der Ausarbeitung einer MA-Arbeit nach, dass sie:

- über fundierte Kenntnisse von fachspezifischen, aber auch von fachübergreifenden Techniken und Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens verfügen und diese beherrschen
- selbständig neue, nichtvertraute und thematisch begrenzte Fragestellungen aus dem Bereich der Iranistik mit Hilfe der im MA-Studium vertieften Fachkenntnisse wissenschaftlich bearbeiten und in einen breiteren geschichts- oder kulturwissenschaftlichen Zusammenhang stellen können
- in der Lage sind, persischsprachige Quellen in größerem Umfang selbständig zu analysieren.

Darüber hinaus verfügen sie über folgende Kompetenzen. Sie können:

- sich neues Wissen und neue Fähigkeiten selbständig aneignen
- eine begrenzte forschungs- oder anwendungsorientierte Fragestellung eigenständig innerhalb eines befristeten Zeitraums bearbeiten
- unter Heranziehung persischsprachiger Quellen wissenschaftlich fundierte Aussagen fällen und hierfür relevante Kontexte und Erkenntnisse miteinbeziehen

<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	4. Semester
<b>Bearbeitungsdauer:</b>	6 Monate
<b>Minimale Dauer:</b>	<b>1 Semester</b>
<b>Empfohlener Seitenumfang:</b>	70-90 Seiten
<b>Arbeitsaufwand:</b>	900 Arbeitsstunden
<b>Turnus:</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Prüfungssprache:</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen:</b>	Die Studierenden sind angehalten, ausdrücklich zu versichern, dass für die Erstellung der Masterarbeit keine anderen als die angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt wurden.
<b>Modulkoordination:</b>	Prof. Dr. Birgitt Hoffmann
<b>Beteiligte Fachgebiete:</b>	Iranistik

**Modulbeauftragte: Hauptbetreuer der Masterarbeit (Prof. Dr. Birgitt Hoffmann & PD Dr. Roxan-Haag-Higuchi)**

